Spoudaiogeloion

DRAMA

Beiträge zum antiken Drama
und seiner Rezeption

Herausgegeben von

F. De Martino – J. A. López Férez –
G. Mastromarco – B. Seidensticker –
N. W. Slater – A. H. Sommerstein –
R. Stillers – P. Thiery –
B. Zimmermann

Band 11

Andrea Ercolani

Spoudaiogeloion

Form und Funktion der Verspottung
in der aristophanischen Komödie

Verlag J. B. Metzler
Stuttgart · Weimar

Die Deutsche Bibliothek - CIP-Einheitsaufnahme

Ercolani, Andrea:

Spoudaiogeloion : Form und Funktion der Verspottung
in der aristophanischen Komödie / Andrea Ercolani (Hrsg.)

- Stuttgart ; Weimar : Metzler, 2002

(Drama : Band 11)

(M-&-P-Schriftenreihe für Wissenschaft und Forschung)

ISBN 978-3-476-45297-9

ISBN 978-3-476-02881-5 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-02881-5

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich
geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des
Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und
strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen,
Mikroverfilmungen und die Einspeicherung
und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

M & P Schriftenreihe für Wissenschaft und Forschung

© 2002 Springer-Verlag GmbH Deutschland

Ursprünglich erschienen bei J.B.Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 2002

www.metzlerverlag.de

Info@metzlerverlag.de

Vorwort

Der vorliegende Band enthält die überarbeiteten Beiträge, die im Rahmen einer auf Anregung von Bernhard Zimmermann zustande gekommenen Tagung über Form und Funktion von Verspottung in der Alten attischen Komödie (Freiburg, 4.-6. Juli 2001) gehalten wurden. Die Tagung ist Teil eines Forschungsprojekts über die Konstruktion und die Dekonstruktion von Identitäten im Athen des 5. Jh.s v. Chr. im Rahmen des SFB 541 „Identitäten und Alteritäten“.

Die Veröffentlichung des Bandes wurde durch einen Druckkostenzuschuß aus Mitteln des SFB ermöglicht.

Außerdem wird der Stiftung 'Humanismus heute' für einen Zuschuß zur Ausrichtung der Tagung gedankt.

An dieser Stelle möchte ich mich ausdrücklich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern bedanken, nicht nur bei den Referentinnen und Referenten, sondern auch bei allen, die mit ihren Beiträgen die Diskussion erweitert und vertieft haben. Es sei mir erlaubt, Prof. Dr. Dario Del Corno (Milano Statale), Prof. Dr. Hans-Joachim Newiger (Bielefeld), Prof. Dr. Maria Ceu Fialho (Coimbra) namentlich zu erwähnen.

Einen besonderen Dank möchte ich Jonas Grethlein, Claudia Michel und Christian Orth abstatten, deren unschätzbare redaktionelle Arbeit insbesondere bei der Erstellung der Indices unentbehrlich gewesen ist. Ihrem kritischen Scharfsinn ist es zu verdanken, daß der Band, wenn nicht frei von Druckfehlern und Versehen jeder Art, so zumindest in geringerem Maße von ihnen beeinträchtigt sein wird.

Frau Julia Sonntag möchte ich noch einen herzlichen Dank für die tadellose Organisation der Tagung aussprechen.

Die Zitierweise und die verwendeten Abkürzungen entsprechen den in der aristophanischen Forschung geläufigen *sigla* und erweisen sich (hoffentlich!) als verständlich.

Freiburg i. Br., im Februar 2002

A.E.

Inhaltsverzeichnis

<i>Bernhard Zimmermann:</i> Einleitung	1
<i>Ernst-Richard Schwinge:</i> Aristophanes und Euripides	3
<i>Antonio López Eire:</i> Recursos lingüísticos de la burla en la comedia aristofánica	45
<i>Gerrit Kloss:</i> Sprachverwendung und Gruppenzugehörigkeit als Thema der Alten Komödie	71
<i>Michele Napolitano:</i> <i>Onomasti komodeîn</i> e strategie argomentative in Aristofane (a proposito di Ar. <i>Ach.</i> 703-718)	89
<i>Christian Mann:</i> Aristophanes, Kleon und eine angebliche Zäsur in der Geschichte Athens	105
<i>Alan H. Sommerstein:</i> Die Komödie und das „Unsagbare“	125
<i>Isolde Stark:</i> Athenische Politiker und Strategen als Feiglinge, Betrüger und Klaffärsche. Die Warnung vor politischer Devianz und das Spiel mit den Namen prominenter Zeitgenossen	147
<i>Anton Bierl:</i> ‘Viel Spott, viel Ehr!’ – Die Ambivalenz des ὀνομαστὶ κωμῶδειν im festlichen und generischen Kontext	169

<i>Thomas Baier:</i> Zur Funktion der Chorpartien in den <i>Fröschen</i>	189
<i>Giuseppe Mastromarco:</i> <i>Onomastì komodeîn e spoudaiogeloion</i>	205
<i>Andrea Ercolani:</i> Sprechende Namen und politische Funktion der Verspottung am Beispiel der <i>Acharner</i>	225
<i>Christian Brockmann:</i> Der Friedensmann als selbstsüchtiger Hedonist? Überlegungen zur Figur des Dikaiopolis in der zweiten Hälfte der <i>Acharner</i>	255
<i>Angela M. Andrisano:</i> Empusa, nome parlante (Ar. <i>Ran.</i> 288ss.)?	273
<i>Peter von Möllendorff:</i> Die Zungenfertigkeit des Komödiendichters. Spott, Oralsex und Metapoetik in den <i>Wespen</i> des Aristophanes	299
<i>Andreas Bagordo:</i> Philokles' Lieder (Ar. <i>Vesp.</i> 462)	317
<i>Ulrike Auhagen:</i> Frauenspott bei Aristophanes und Plautus	327
<i>Thomas Gelzer:</i> Spott auf Personen des öffentlichen Lebens mit den Mitteln der traditionellen Formen der Alten Komödie	345
Literaturverzeichnis	375
Index rerum notabilium	395
Index locorum	399
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	413